

## Die Wohnungsfrage – eine Gerechtigkeitsfrage

### **10. Heppenheimer Tage zur Christlichen Gesellschaftsethik zugleich ONLINE-Tagung „Die Wirtschaft der Gesellschaft“ von Montag, 22. März bis Dienstag 23. März 2021 im Haus am Maiberg in Heppenheim**

Die Wohnungsfrage ist eine der zentralen sozialen Problemlagen der Zeit. Dabei ist Wohnungspolitik immer Gesellschaftspolitik. Gegenwärtig steigen die Immobilienpreise trotz der pandemiebedingten wirtschaftlichen Krise weiter an, Wohnungsmärkte bleiben angespannt und bezahlbarer Wohnraum bleibt in den meisten Ballungsräumen eine Mangelware – auch jenseits der breit diskutierten Metropolregionen Berlin, München oder Frankfurt am Main.

Die Tagung möchte verschiedenen Fragen nachgehen, u.a.: Was bedeutet es, Wohnrecht als Grundrecht zu verstehen? Oder sollte Wohnen besser als ein Gut wie jedes andere begriffen und dem Markt überlassen werden? Welche Entwicklungen gab es in den vergangenen Jahrzehnten auf dem Wohnungsmarkt? Welche gesellschaftlichen Verteilungswirkungen hat die Wohnungsnot? Wie wirkt sich die Aufteilung des Immobilienbesitzes zwischen Großinvestoren und Mittelstand aus? Und welche Kulturen und Politiken des Wohnens lassen sich ausmachen – zwischen Eigenheim und Mietwohnung, als Faktor sozialer Ungleichheit, im Hinblick auf ökologische Nachhaltigkeit als normatives Planungsziel?

Sechs interdisziplinär besetzte Panels werden diese und weitere Fragen im Rahmen der 10. Heppenheimer Tage zur Christlichen Gesellschaftsethik interdisziplinär diskutieren.

Wir laden herzlich – wegen der Corona-Pandemie – 2021 zu einer Online-Tagung ein!

*Prof. Dr. Bernhard Emunds*  
Nell-Breuning-Institut

*Prof. Dr. Torsten Meireis*  
Berlin Institute for Public Theology

*Titus Möllenbeck*  
Haus am Maiberg

### Veranstalter und Tagungsort, Anmeldung

per Mail - formlos - erbeten bis **10.03.2021** an:

Haus am Maiberg, Ernst - Ludwig - Str. 19 in 64646 Heppenheim

Fon: 06252 9306-12 / 15 Fax: 9306-17

Mail: [t.moellenbeck@haus-am-maiberg.de](mailto:t.moellenbeck@haus-am-maiberg.de) Home: [www.haus-am-maiberg.de](http://www.haus-am-maiberg.de)

Das Haus am Maiberg ist anerkannter Bildungsträger

bei der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb).



### Kooperation

Institut für Theologie und Sozialethik der TU Darmstadt (iths)

Berlin Institute for Public Theology – Humboldt-Universität Berlin

FEST – Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft Heidelberg

Nell-Breuning-Institut der Philos.-Theologischen Hochschule St. Georgen in Frankfurt a.M.

Offenbacher Landstraße 224, 60599 Frankfurt

[www.nbi.sankt-georgen.de](http://www.nbi.sankt-georgen.de)

### Leitung

*Prof. Dr. Bernhard Emunds*, Professor für Christl. Gesellschaftsethik und Sozialphilosophie sowie Leiter des Nell-Breuning-Instituts der Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen, Frankfurt/M)

*Prof. Torsten Meireis*, Professor für Syst. Theologie mit Schwerpunkt Ethik und Hermeneutik sowie Direktor des Berlin Institute for Public Theology an der Humboldt-Universität zu Berlin

*Titus Möllenbeck*, Bildungsreferent und stellv. Direktor im Haus am Maiberg

## Geplanter Ablauf (Stand 21.01.2021)

### Montag, 22. März 2021

- bis 13:15 h Einwählen in die Konferenz  
13:15 h Einführung und Begrüßung
- Vorstellung, Erwartungen, Organisatorisches und Einführung in die Thematik  
Moderation: *Bernhard Emunds*, *Torsten Meireis* und *Titus Möllenbeck*
- 13:30 h Impulsvorträge und Diskussion: "Wohnen – ein Gut wie jedes andere?"
- Grundrecht auf Wohnen – Rechtsphilosophische Überlegungen  
Referent: *Dr. Florian Rödl*, Professor für Bürgerliches -, Arbeits- und Sozialrecht, FU Berlin
  - Das Gut „Wohnen“ – ökonomische Thesen zu einem Basisgut  
Referent: *Dr. Gustav Horn*, Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Duisburg-Essen und ehem. wiss. Direktor des Instituts für Makroökonomie und Konjunkturforschung der Hans-Böckler-Stiftung
- 15:00 h Pause
- 15:30 h Impulsvorträge und Diskussion: "Die Wohnungsfrage seit Beginn der Bonner Republik"
- Entwicklung des Marktes für Wohnraum in den letzten drei Jahrzehnten  
Referent: *Dr. Ralph Henger*, Senior Economist für Wohnungspolitik und Immobilienökonomik am Institut der deutschen Wirtschaft, Köln
  - Geschichte der wohnungspolitischen Interventionen in Deutschland  
Referent: *Dr. Karl Christian Führer*, Professor für deutsche Geschichte an der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Hamburg
- 17:00 h Pause
- 17:30 h Impulsvorträge und Diskussion: "Wohnungspolitik und ökologische Nachhaltigkeit"
- Ökologische Aspekte der Bodenpolitik  
Referent: *Dr. Dirk Löhr*, Professor für Steuerlehre und Ökologische Ökonomik im Fachbereich Umweltwirtschaft und Umweltrecht an der Hochschule Trier
  - Nachhaltiges Bauen und nachhaltige Quartiersentwicklung  
Referentin: *Iris Behr*, Rechtsanwältin, Hochschule Darmstadt
- 19:00 h Pause
- 19:30 h Impulsvorträge und Diskussion: "Wohneigentum – Produzent von Ungleichheit"
- Ungleichheitswirkungen des Eigentums an Wohnimmobilien in Deutschland  
Referentin: *Dr. Charlotte Bartels*, Mitarbeiterin in den Bereichen Ungleichheit und Verteilung am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin
  - Verdrängungsprozesse auf urbanen Wohnungsmärkten  
Referent: *Dr. Fabian Beran*, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Stadt- und Regionalplanung am geographischen Institut der Humboldt-Universität zu Berlin
- 21:00 h Offener Abend mit Angebot einer informellen Unterhaltung

### Dienstag 23. März 2021

- 08:30 h Impulsvorträge und Diskussion: "Kulturen des Wohnens"
- „My home is my castle“: Eigenheim vs. Mietwohnung im Vergleich Deutschland – USA  
Referent: *Dr. Sebastian Kohl*, wiss. Mitarbeiter, Wohnungsbau und Stadtsoziologie am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung, Köln
  - Planungskulturen im Gegenüber von urbanem und ruralem Wohnen  
Referentin: *Dr. Anna Growe*, Juniorprofessorin für Regional Governance am geographischen Institut der Universität Heidelberg
- 10:00 h Pause
- 10:30 h Impulsvorträge: "Großinvestor und Mittelstand – Verteilung von Immobilienbesitz"
- Finanzdominierte Wohnungsunternehmen und ihre Folgen  
Referentin: *Dr. Susanne Heeg*, Professorin für Geographische Stadtforschung am Institut für Humangeographie der Goethe-Universität Frankfurt am Main
  - Wer besitzt welche Wohnimmobilien und verfolgt damit welche Ziele?  
Referent: *Dr. Guido Spars*, Professor für Stadt- und Regionalökonomie. Fachbereich Ökonomie des Planens und Bauens, Bergische Universität Wuppertal
- 12:00 h Pause
- 12:15 h Thematische Auswertung mit Statements
- Inhaltliche Erkenntnisse und Einsichten aus der Tagung  
Reflexions-Impulse: *Prof. Dr. Torsten Meireis* und *Prof. Dr. Bernhard Emunds*
- 12:45 h Verabschiedung